

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Einführung der Änderung A1 von EN 60601-2-3	4
HAUPTABSCHNITT EINS – ALLGEMEINES	5
1 Anwendungsbereich und Zweck	5
2 Begriffe und Definitionen	5
3 Allgemeine Anforderungen	5
4 Allgemeines über die Prüfungen	5
5 Klassifikation	6
6 Bezeichnungen, Aufschriften und Begleitpapiere	6
7 Strom- bzw. Leistungsaufnahme	7
HAUPTABSCHNITT ZWEI – UMWELTBEDINGUNGEN	7
HAUPTABSCHNITT DREI – SCHUTZ GEGEN DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES	7
14 Anforderungen in bezug auf die Einteilung der Geräte	7
17 Trennung	7
19 Dauer-Ableit- und Patientenhilfsströme	8
20 Spannungsfestigkeit	8
HAUPTABSCHNITT VIER – SCHUTZ GEGEN MECHANISCHE GEFÄHRDUNG	9
HAUPTABSCHNITT FÜNF – SCHUTZ GEGEN UNERWÜNSCHTE ODER ÜBERMÄSSIGE STRAHLUNG	9
36 Elektromagnetische Verträglichkeit	9
HAUPTABSCHNITT SECHS – SCHUTZ GEGEN GEFAHREN DURCH ZÜNDUNG BRENNBARER GEMISCHE	9
HAUPTABSCHNITT SIEBEN – SCHUTZ GEGEN ÜBERMÄSSIGE TEMPERATUREN UND ANDERE GEFÄHRDUNGEN	9
42 Übermäßige Temperaturen	9
HAUPTABSCHNITT ACHT – GENAUIGKEIT DER BETRIEBSDATEN UND SCHUTZ GEGEN GEFÄHRDENE AUSGANGSWERTE	10
50 Genauigkeit der Betriebsdaten	10
51 Schutz gegen gefährdende Ausgangswerte	10
HAUPTABSCHNITT NEUN – NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSER BETRIEB UND FEHLERFÄLLE; UMWELTPRÜFUNGEN	11
HAUPTABSCHNITT ZEHN - KONSTRUKTIVE ANFORDERUNGEN	11
56 Bauteile und Allgemeines zum Zusammenbau	11
Bild 101: Prüfung auf HF-Spannungsfestigkeit	11
Bild 102: Prüfsonde	11
Bild 103: Vorrichtung für die Leistungsmessung für kapazitive Applikatoren	12
Bild 104: Beispiel einer Vorrichtung zur Leistungsmessung bei induktiven Applikatoren	12
Anhang AA (informativ) Begründung	13
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf Internationale Publikationen mit ihren entsprechenden Europäischen Publikationen	15